



1 Jahr 5G Campusnetze: erste Erfahrungen und zukünftige Perspektiven

5G.NRW Week, Tag 3, 28.10.2020, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Als eine der 5G-Kerninnovationen für Industrie, öffentliche Einrichtungen und Kommunen wird die Möglichkeit regionaler und lokaler 5G Netze, oder allgemein 5G Campusnetze, prognostiziert. Hierbei handelt es sich um Frequenzen im lizenzierten Bereich von 3,7 – 3,8 GHz. Anders als bei den 5G-Frequenzbereichen, die im Jahr 2019 bundesweit versteigert wurden, erfolgt die Zuteilung der lokalen 5G Frequenzen über ein Antragsverfahren bei der Bundesnetzagentur (BNetzA). Im Gegensatz zu weit verbreiteten lokalen Funklösungen auf Basis unlizenzierter Frequenzbereiche kann ein Betreiber privater Campusnetze so auf einen exklusiv nutzbaren und damit störungsfreien Frequenzbereich zugreifen. Die damit erhöhte Zuverlässigkeit stellt die Basis zahlreicher zukünftiger 5G Anwendungsfälle, z.B. zur Maschinenvernetzung und Prozessautomatisierung, dar. Eine im September von der BNetzA veröffentlichte Übersicht zeigt, dass seit Beginn des Antragsverfahrens inzwischen bundesweit bereits 74 Unternehmen und Organisationen Campusnetz-Frequenzen zugeteilt wurden.

Im Rahmen der 5G.NRW Week wollen wir **Zwischenbilanz** ziehen und den aktuellen Stand bei 5G Campusnetzen aus den Perspektiven **Infrastruktursicherheit, Netzplanung und -betrieb, Netzperformance** sowie einem **Standardisierungsausblick** beleuchten. Es erwartet Sie ein spannendes Programm mit Beiträgen von führenden Experten und einem abschließenden Q&A Panel.

Agenda

14.00h	<i>Begrüßung und Einführung</i> Prof. Dr.-Ing. Christian Wietfeld, TU Dortmund / CC5G.NRW
14.10h	<i>5G Infrastruktur-Sicherheit: welche Sicherheitstests notwendig und machbar?</i> Dirk Kretzschmar, Geschäftsführer, TÜV Informationstechnik GmbH
14.25h	<i>5G Netz-Planung, -Aufbau und -Betrieb: ist WLAN-Usability für Campusnetz-Betreiber im 5G-Kontext möglich?</i> Torsten Musiol, Geschäftsführer, MECSware GmbH
14.40h	<i>5G Netzperformance: erste Erfahrungen auch im internationalen Quervergleich</i> Horst Peiffer, Senior Consultant, umlaut communications GmbH
14.55h	<i>5G Standardisierungsausblick: welche Funktionen sind in 2-3 Jahren verfügbar?</i> Andreas Müller, Vorsitzender 5G-ACIA, Head of Communication and Network Technology, Robert Bosch GmbH
15.10h	Abschließendes Diskussionspanel <ul style="list-style-type: none">- Sind wir technologisch auf dem richtigen Weg?- Wo drückt der Schuh?
15.30h	Ende

Die Veranstaltung wird als **Zoom-Webinar** durchgeführt.

Für das **Q&A Panel** wird darum geben, Fragen an das Panel über die **Chat-Funktion** von Zoom zu formulieren. Diese werden dann durch den Moderator aufgegriffen.

